

Inhaltsübersicht

Vorwort	7
I. Jugend und Studienzeit	9
II. Künstlerische Anfänge und Vorbilder	25
III. Britische Vorbilder und der Weg zu Einfachheit und Einheit	41
IV. Reichtum als künstlerische Möglichkeit	75
V. Die Wendung zum Klassizismus	101
VI. Inspiration am Bodenständigen und der Höhepunkt der klassizistischen Phase	121
VII. Der Höhepunkt der dekorativen Phase und die Inspiration an Kubismus und Expressionismus	165
VIII. Die Auseinandersetzung mit dem »Neuen Bauen« und mit neuen Bauaufgaben im Wohnungsbau	194
IX. Das Spätwerk	219
X. Hoffmann als Mensch, Künstler und Lehrer	231
Beschreibendes Werkverzeichnis	247
Anhang	477
1 Austrittszeugnis der Akademie der bildenden Künste, Wien, 1895; 2 »Architektonisches von der Insel Capri«, 1897; 3 Eigenhändige »Kurze Lebensbeschreibung«, 1899; 4 »Einfache Möbel«, 1901; 5 Rede über Otto Wagner, 1909; 6 Handschriftliche Widmung von Peter Altenberg an Josef Hoffmann, 1909; 7 »Meine Arbeit«, 1911; 8 Handgeschriebene Seite aus dem Vortragsmanuskript »Meine Arbeit«, 1911; 9 »Wiens Zukunft«, 1919; 10 »Die Schule des Architekten«, 1924; 11 Gedenkrede am Grabe Otto Wagners, 1928; 12 Peter Behrens über Josef Hoffmann, 1929; 13 Le Corbusier über die Wiener Werkstätte, 1929; 14 Ausgewählte Botschaften zu Hoffmanns 60. Geburtstag, 1930; 15 »Das, um was es sich uns thatsächlich handelt . . .«, offener Brief, März 1933; 16 Handgeschriebene Seite aus dem Brief vom März 1933; 17 »Wiener im Jahre 2000«, 1935; 18 »Gedanken zum Wiederaufbau Wiens« I, 1945; 19 »Gedanken zum Wiederaufbau Wiens« II, 1946; 20 »Utopische Vorschläge zur Gestaltung des Stephansplatzes«, 1950	
Bibliographie	504
Anmerkungen	505
Verzeichnis der Abbildungen	514
Nachweis der Bildquellen	522
Namens- und Ortsregister	525
Sachregister	533
Verzeichnis der Abkürzungen	539